

## NIEDERSCHRIFT

### VERTEILER: 3.3.2 öffentlich

<b>Körperschaft</b>	: Stadt Norderstedt	
<b>Gremium</b>	: Hauptausschuss, HA/059/ X	
<b>Sitzung am</b>	: 20.08.2012	
<b>Sitzungsort</b>	: Sitzungsraum 2 Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
<b>Sitzungsbeginn</b>	: 18:15	<b>Sitzungsende</b> : 20:10

#### Öffentliche Sitzung

**Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung**

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

#### Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r	: gez.	Günther Nicolai
Schriftführer/in	: gez.	Nadine Peters

## TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 20.08.2012

### Sitzungsteilnehmer

#### Vorsitz

**Herr Günther Nicolai**

#### Teilnehmer

**Herr Hans-Georg Becker**

**bis 18.30 Uhr und ab 19.30 Uhr für  
Herrn Berbig**

**Herr Miro Berbig**

**ab 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr  
für Herrn Schmidt**

**Frau Katrin Fedrowitz**

**Oberbürgermeister**

**Herr Hans-Joachim Grote**

**Frau Sybille Hahn**

**Herr Jürgen Lange**

**Herr Gert Leiteritz**

**Herr Johannes Paustenbach**

**Frau Heideltraud Peihs**

**Frau Maren Plaschnick**

**Herr Volker Schenppe**

**Herr Klaus-Peter Schroeder**

**Herr Arne Schumacher**

**Frau Ruth Weidler**

**für Herrn Murmann**

#### Verwaltung

**Herr Thomas Bosse**

**Erster Stadtrat**

**Frau Nadine Peters**

**FB 113, Protokoll**

**Frau Anette Reinders**

**Zweite Stadträtin**

**Herr Joachim Seyferth**

**Amt 37**

**Herr Wulf-Dieter Syttkus**

**Amt 11**

**Herr Jens Tresselt**

**Amt 14**

#### sonstige

**Herr Peter Arndt**

**Seniorenbeirat**

**Frau Angelika Kahlert**

**Seniorenbeirat**

#### Entschuldigt fehlten

**Herr Joachim Murmann**

**Herr Wolfgang Schmidt**

3  
**VERZEICHNIS DER**  
**TAGESORDNUNGSPUNKTE**

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 20.08.2012

**Öffentliche Sitzung**

**TOP 1 :**

**Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2 :**

**Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte**

**TOP 3 :**

**Einwohnerfragestunde, Teil 1**

**TOP 4 : A 12/0279**

**Neuordnung und Präzisierung der Sondernutzungssatzung zur Aufstellung von Wahlplakaten; hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 31.07.2012**

**TOP 5 : F 12/0280**

**Vorlage der Haushaltsunterlagen-Bau in den zuständigen Gremien; hier: Anfrage der SPD-Fraktion vom 31.07.2012**

**TOP 6 : M 12/0268**

**Erlass der Satzung nach §§ 16, 16b GO  
- Rohentwurf einer Satzung**

**TOP 7 : M 12/0276**

**Halbjahresbericht des Amtes 37**

**TOP 8 :**

**Einwohnerfragestunde, Teil 2**

**TOP 9 :**

**Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 9.1 : M 12/0290**

**Bericht Herr Grote - Verteilung Mandatspost - Beantwortung der Anfrage von Herrn Lange vom 06.08.2012 - Hauptausschuss 58/X, TOP 10.6**

**TOP 9.2 : M 12/0260**

**Bericht Herr Grote - Kriseninterventionsteam Norderstedt**

**TOP 9.3 : M 12/0299**

**Bericht Herr Grote - Beantwortung der Anfrage Hauptausschuss am 06.08.2012 von Herrn Leiteritz zum Thema Hundekotbeutel - Hauptausschuss am 06.08.2012**

**TOP 9.4 : M 12/0302**

**Bericht Herr Grote - Vergaben der Stadt Norderstedt für Samstagsarbeiten - hier:  
Beantwortung der Anfrage von Herrn Leiteritz am 06.08.2012 (Pkt. 12.03)**

**TOP 9.5 :**

**Anfrage Herr Schroeder - Verstöße gegen die Straßenverkehrsordnung**

**TOP 9.6 :**

**Anfrage Frau Hahn - Reste aus Vorjahren - Hauptausschuss vom 14.11.2011**

**TOP 9.7 :**

**Anfrage Frau Hahn - Berichtswesen zum Thema "Vermeidung von Resten aus  
Vorjahren"**

**TOP 9.8 :**

**Anfrage Frau Hahn - Beteiligungsbericht**

**Nichtöffentliche Sitzung**

**TOP 10 :**

**Berichte und Anfragen - nichtöffentlich**

**TOP 10.1 :**

**Bericht Herr Grote - Personalangelegenheit**

## TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 20.08.2012

### Öffentliche Sitzung

#### **TOP 1:**

#### **Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende Herr Nicolai eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit bei 13 Mitgliedern fest.

#### **TOP 2:**

#### **Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte**

Herr Grote bittet den Tagesordnungspunkt „Berichte und Anfragen – nichtöffentlich“ im nichtöffentlichen Teil der Sitzung zu beraten.

Herr Nicolai weist auf einen Antrag von Herrn Krebber zum Thema „Entsendung von zwei Stadtvertretern in den erweiterten Vorstand des Feuerwehrmuseum“ hin und bittet diesen zur nächsten Sitzung auf die Tagesordnung zu nehmen.

Es erhebt sich kein Widerspruch.

#### **Abstimmung über die vorliegende Tagesordnung:**

Bei 13 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

#### **TOP 3:**

#### **Einwohnerfragestunde, Teil 1**

Es werden keine Fragen gestellt.

#### **TOP 4: A 12/0279**

#### **Neuordnung und Präzisierung der Sondernutzungssatzung zur Aufstellung von Wahlplakaten; hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 31.07.2012**

Herr Lange erläutert seinen Antrag und weist auf den Beschluss des Hauptausschusses vom 17.02.2003 (**Anlage 1**) hin.

Herr Grote erklärt die wesentlichen Faktoren der Sondernutzungssatzung und regt an, die gewünschten Regelungen zur Aufstellung von Wahlplakaten in einem einvernehmlichen und

separaten Beschluss als Weisung an die Verwaltung zu richten.

Herr Berbig nimmt ab 18.30 Uhr an der Sitzung teil.

Frau Plaschnick bittet darum, bei anderen Kommunen nach deren Regelungen zu fragen und eine entsprechende Formulierung für die Aufstellung in der Sondernutzungssatzung festzuhalten.

Frau Weidler schlägt die Gründung einer Arbeitsgruppe und die Fertigung eines entsprechenden Entwurfes durch diesen vor.

Diesbezüglich besteht Einvernehmen. Es ist jeweils ein Vertreter der Fraktionen sowie der Parteien zu benennen und die Namen bis zum Ende der Woche dem Büro der Stadtvertretung mitzuteilen.

Herr Grote schlägt als Termin den 11.09.2012 um 17.00 Uhr im Raum 307 vor.

### **Beschluss:**

Rechtzeitig zur Kommunalwahl am 26. Mai 2013 soll auf der Grundlage des Beschlusses des Hauptausschusses zur Stellschilderwerbung für Wahlveranstaltungen im öffentlichen Bereich vom 17.02. 2003 die Sondernutzungssatzung präzisiert werden.

Die Parteien werden gebeten, zu einer der nächsten Hauptausschusssitzungen Vorschläge zur Änderung der Sondernutzungssatzung zu machen, damit möglichst zeitnah Beschlüsse gefasst werden können.

Die Beschlüsse des Hauptausschusses (Protokoll zu Punkt 6.1 Vorlage-Nr. 03/0050) vom 17.02.2003 zur o.g. Sachlage sollen den Fraktionen als Beratungsgrundlage umgehend zugestellt werden.

Es wird ein Arbeitskreis gegründet. Dieser wird einen Entwurf für die Beschlussfassung zum Thema „Aufstellung von Wahlplakaten“ für den Hauptausschuss fertigen und vorlegen.

### **Abstimmung über die Vorlage einschließlich der festgelegten Ergänzungen:**

Bei 13 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

### **TOP 5: F 12/0280**

#### **Vorlage der Haushaltsunterlagen-Bau in den zuständigen Gremien; hier: Anfrage der SPD-Fraktion vom 31.07.2012**

Herr Syttkus erläutert die dargestellten Aussagen von Herrn Lange zum Thema „Haushaltsunterlagen – Bau“.

Fragen der Mitglieder werden durch die Verwaltung beantwortet.

Herr Grote schlägt vor, zukünftig Angaben zu den aufgeführten Stichworten des § 12 Abs. 2 der GemHVO auf einer Seite zusammenzufassen und den zuständigen Fachausschüssen vorzulegen.

Diesbezüglich besteht Einvernehmen.

**TOP 6: M 12/0268**  
**Erlass der Satzung nach §§ 16, 16b GO**  
**- Rohentwurf einer Satzung**

Herr Grote erläutert die Vorlage und weist auf das kommende kommunale Korrekturgesetz hin.

Fragen der Mitglieder werden durch die Verwaltung beantwortet.

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 7: M 12/0276**  
**Halbjahresbericht des Amtes 37**

Herr Berbig verlässt um 19.30 Uhr die Sitzung und wird von Herrn Becker vertreten.

Fragen der Mitglieder werden durch die Verwaltung beantwortet.

Frau Hahn fragt zum Thema „Kennzahlen“ und erkundigt sich nach eventuellen Vergleichen mit anderen Kommunen.

Herr Syttkus beantwortet die Anfrage.

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 8:**  
**Einwohnerfragestunde, Teil 2**

Es werden keine Fragen gestellt.

**TOP 9:**  
**Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 9.1: M 12/0290**  
**Bericht Herr Grote - Verteilung Mandatspost - Beantwortung der Anfrage von Herrn Lange vom 06.08.2012 - Hauptausschuss 58/X, TOP 10.6**

Herr Grote gibt die nachfolgende Beantwortung zu Protokoll:

Herr Lange fragte an, wer bei der Stadt Norderstedt die Post der Fraktionsmitglieder verteilt und warum die Einladung des Hauptausschusses vom 06.08.2012 erst am Samstag, 28.07.2012 vor der Haustür lag.

**Antwort**

Die Zustellung der Mandatspost erfolgt seit ca. zwei Jahren nach der Kündigung des Vertrages mit der Fa. TNT durch den in Norderstedt ansässigen Kurierdienst „Die Profis“ ([www.398398.eu](http://www.398398.eu)).

Im fraglichen Fall war der vom Kurierdienst vertretungsweise eingesetzte Mitarbeiter nicht richtig durch den Kurierdienst bezüglich der taggleichen Zustellung unterrichtet worden.

**TOP 9.2: M 12/0260****Bericht Herr Grote - Kriseninterventionsteam Norderstedt**

Herr Grote gibt den nachfolgenden Bericht zu Protokoll:

Das Kriseninterventionsteam Norderstedt leistet seit 1997 erfolgreiche Arbeit in Norderstedt. In den letzten beiden Jahren sind im Zusammenhang mit dem Versicherungsschutz der Mitglieder des Teams einige Fragen aufgetaucht, die sich in der bisherigen losen Organisationsform des Teams nicht befriedigend lösen lassen. Daher soll für das Team eine definierte Organisationsform gefunden werden. In der Prüfung sind derzeit die Modelle einer Anbindung an die Kirche oder die Gründung eines eingetragenen Vereines mit noch festzulegender Beteiligung der Stadt.

**TOP 9.3: M 12/0299****Bericht Herr Grote - Beantwortung der Anfrage Hauptausschuss am 06.08.2012 von Herrn Leiteritz zum Thema Hundekotbeutel - Hauptausschuss am 06.08.2012**

Herr Grote gibt die nachfolgende Beantwortung zu Protokoll:

Herr Leiteritz bittet

1. um Überprüfung, ob ggf. Sicherheitshinweise auf den Kotbeuteln vermerkt werden müssen und
2. um einen Bericht der Verwaltung, in dem die Auslieferung der Kotbeutel terminiert wird.

Zu 1.:

Es gibt derzeit keine gesetzlichen Normen und Rechtsgrundlagen, nach denen diese Arten von Plastikbeuteln mit einem Sicherheitshinweis versehen werden müssen.

Zu 2.:

Die Auslieferung der Beutel ist für die 39. KW 2012 vorgesehen.

**TOP 9.4: M 12/0302****Bericht Herr Grote - Vergaben der Stadt Norderstedt für Samstagarbeiten - hier: Beantwortung der Anfrage von Herrn Leiteritz am 06.08.2012 (Pkt. 12.03)**

Herr Grote gibt die nachfolgende Beantwortung zu Protokoll:

Im öffentlichen Teil der Sitzung des Hauptausschusses am 06.08.2012 fragte Herr Leiteritz an, ob die Stadt Norderstedt Aufträge für die Bearbeitung eines Grabens in der Straße „Hinter der Twiete“ (Poppenbütteler Straße / Billeweg) an einem Samstag vergeben habe.

Antwort:

Es besteht seitens der Verwaltung keine Vorgabe an externe Unternehmer, vergebene Aufträge für die Gewässerunterhaltung an bestimmten Tagen zu erledigen. Vielmehr sind die turnusmäßigen Gewässer-Pflegeleistungen viertel- oder halbjahresweise von den jeweilig beauftragten Fachbetrieben zu erledigen.

Finanzielle Ausgleiche für Sonn-, Feiertags- und Wochenendarbeit sind in den Aufträgen für die Gewässerpflege nicht enthalten.

Es ist allerdings richtig, dass an sechs Tagen in der 31. Kalenderwoche im Stadtgebiet an verschiedenen Vorflutern Pflegemaßnahmen durchgeführt wurden.

Im Bereich „Hinter der Twiete / Billeweg“ wurden Gräben am Samstag den 04.08.2012 freigeschnitten und dort wurden anschließend Rasenschnittarbeiten durchgeführt.

Für diese Arbeiten wurde kein Wochenendzuschlag in Rechnung gestellt.

Diese Arbeiten wurden entsprechend des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (32. BImSchV. – Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung) erledigt.

Diese Verordnung enthält u. a. die Vorgabe, dass Rasentrimmer und Rasenmäher (mit Verbrennungsmotoren) an Sonn- und Feiertagen sowie an Werktagen in der Zeit von 20.00 Uhr bis 07.00 Uhr nicht betrieben werden dürfen.

Die Pflegearbeiten fanden an einem Werktag (Samstag) außerhalb der o. g. Betriebsverbotszeiten statt.

#### **TOP 9.5:**

##### **Anfrage Herr Schroeder - Verstöße gegen die Straßenverkehrsordnung**

Herr Schroeder gibt die nachfolgende Anfrage (**Anlage 2**) zu Protokoll:

Herr Philippi, wohnhaft Wiesenstraße 46 a in Norderstedt hat mit E-Mails vom 26.07 und 05.08.2012 an das Ordnungsamt Verstöße gegen die Straßenverkehrsordnung angezeigt und mit Fotos belegt.

Er bat um Stellungnahme.

Ich bitte, folgende Fragen im Hauptausschuss schriftlich zu beantworten:

1. Ist das Ordnungsamt aufgrund dieser Anzeigen tätig geworden?
2. Wird das Ordnungsamt den Verkehr in diesem Bereich in Zukunft überwachen?
3. Wird das Ordnungsamt ggfs. auch zum Ende der Öffnungszeiten des ARRIBA am Abend den Bereich zur Verhinderung unnötiger Lärm- und Schadstoffbelastung kontrollieren?
4. Wann wird die E-Mail von Herrn Philippi beantwortet?

#### **TOP 9.6:**

##### **Anfrage Frau Hahn - Reste aus Vorjahren - Hauptausschuss vom 14.11.2011**

Frau Hahn erinnert an ihre Anfrage vom 14.11.2011 zum Thema „Reste aus Vorjahren“:

Wie hoch waren die Haushaltsreste für Investitionsausgaben im Jahre 2010?  
Bitte Einzelmaßnahmen auflisten.

Welche Maßnahmen wurden nach 2011 übertragen?

Welche Maßnahmen wurden gestrichen, oder innerhalb des Budgets einer anderen Deckung zugeführt? Bitte einzeln auflisten.

Welche Maßnahmen wurden begonnen?

Welche Maßnahmen sind noch nicht in Angriff genommen?

**TOP 9.7:**

**Anfrage Frau Hahn - Berichtswesen zum Thema "Vermeidung von Resten aus Vorjahren"**

Frau Hahn weist auf den Vorschlag der Verwaltung vom 14.11.2011 hin und bittet um einen Sachstandsbericht:

*„Herr Grote regt an, dass die Verwaltung Möglichkeiten zum Thema „Vermeidung von Resten aus Vorjahren“, ggf. durch ein Berichtswesen, in einer der nächsten Hauptausschusssitzungen vorstellt.“*

**TOP 9.8:**

**Anfrage Frau Hahn - Beteiligungsbericht**

Frau Hahn fragt an, wann der Tagesordnungspunkt „Beteiligungsbericht“ auf die Tagesordnung gesetzt wird.

Herr Syttkus antwortet.

Die Öffentlichkeit wird für den weiteren Verlauf der Sitzung ausgeschlossen.